

Skater starten ohne Rollen in die neue Saison

Beim Athletiktest zeigen sich die Großenhainer gut vorbereitet und holen vordere Plätze. Scharfer Start ist für den Nachwuchs Ende des Monats in Chemnitz

Von Thomas Riemer

Für viele Sportler ist es eher ein ungeliebter Termin, für die Trainer dagegen eine echte Bestandsaufnahme: Der obligatorische Athletiktest für die Speedskater, zu dem der Großenhainer Rollsportverein mit einer starken Truppe diesmal nach Meißen reiste. Denn mit 33 Teilnehmern stellten die Großenhainer genau ein Drittel der Athleten. Die weiteren Teilnehmer kamen aus Meißen, Leipzig, Dresden und Chemnitz.

Elf Tests – diesmal ohne die gewohnten Rollen unter den Füßen – waren zu absolvieren. Gefragt waren Schnelligkeit, Sprungkraft, Koordination und Ausdauer. Die Resultate aus Großenhainer Sicht zeigen zumindest, dass niemand über den Winter auf der faulen Haut gelegen hat. Neun erste, vier zweite und vier dritte Plätze belegen einmal mehr, dass die Röderstädter im Sachsenmaßstab das Maß aller Dinge sind. Bemerkenswert dabei: Die Podestplätze entfielen auf nahezu alle Altersklassen, wobei insbesondere bei den B-Schülern, also den Zehn- und Elfjährigen, eine ziemliche Dominanz der Großenhainer festzustellen ist. Das macht Appetit auf mehr in den Wettkämpfen auf den Asphaltbahnen. Die beginnen am 31. März mit dem ersten Rennen in den Sathü-Wertungen in Chemnitz. Schon eine Woche vorher, am 25. März, steht für die „Großen“ der Schneeglöckchenlauf – ein Halbmarathon in Ortrand – auf dem Programm.

Die Großenhainer Sieger in Meißen: Richard Krause (C9), Gideon Hande, Melanie Forker (B10), Melina Scheffler, Franz Pottrich (B11), Elisabeth Baier (A13), Kim Terpe, Norman Häusler (Kadetten), Kira Rannacher (Junioren).

Zwei GRV-Skater im Bundeskader 2012

Ann-Ellinor Hofmann und Max Fröhlich vom Großenhainer Rollsportverein gehören zum Bundeskader im Speedskating für dieses Jahr. Damit sind sie die beiden einzigen sächsischen Vertreter 2012 in dieser Leistungseinstufung. Benannt wurden gleichzeitig jene Sportler, die als Landeskader 2012 eingruppiert wurden.

Außerdem stellen die Großenhainer Skater unter 32 nominierten Landeskader-Sportlern mit 13 die meisten aus den sächsischen Hochburgen. Vom SSC Meißen wurden zwölf, vom SC DHfK Leipzig sechs und vom EC Chemnitz ein Skater berufen.